

VGem Osterburg

TYP : Beschlussvorlage
Status: öffentlich
Nummer: 99-IV/08/059



Datum: 04.11.2008
Aktenzeichen:
Einreicher: Bürgermeister
Federführendes Amt: Amt für Finanzen

Gremium	Termin	Genehmigung	Stimmverh.	J	N	E
Gemeinschaftsausschuss VGem Osterburg	01.12.2008					

Betreff

Erhebung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage für das Haushaltsjahr 2009

Beschlusstext:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Osterburg beschließt die Erhebung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 149,90 €/Einwohner.

.....
Bürgermeister

Problembeschreibung/Begründung/Rechtsgrundlage:

Die Erhebung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage erfolgt nach § 83 GO LSA in Verbindung mit dem § 19 FAG. Danach erhebt die Verwaltungsgemeinschaft, soweit ihre Einnahmen nicht ausreichen, zur Deckung ihres Finanzbedarfs von allen Mitgliedsgemeinden eine Umlage, die sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl der Mitgliedsgemeinden bemisst. Der Umlagesatz ist für jedes Haushaltsjahr neu festzusetzen.

Die Umlage betrug in den Jahren 1995 bis 2001 konstant 284,50 DM/Einwohner (= 145,46 EUR/Einwohner). Aufgrund jährlicher Tarifierhöhungen im Bereich der Personalkosten, der gestiegenen Preise der Versorgungsunternehmen sowie der ständig sinkenden Einwohnerzahlen wurde der Umlagebetrag im Haushaltsjahr 2002 auf 150,50 EUR/Einwohner erhöht. Für das Haushaltsjahr 2003 wurde ebenfalls ein Umlagesatz von 150,50 EUR/Einwohner erhoben. Im Haushaltsjahr 2004 musste die Umlage aus o. g. Gründen sowie durch erhebliche Investitionen in Hard- und Software auf 157,00 EUR/Einwohner erhöht werden.

Mit dem Abschluss einer neuen Gemeinschaftsvereinbarung vergrößerte sich die Verwaltungsgemeinschaft per 01.01.2005 um vier Gemeinden. Zum 01.08.2005 traten zwei weitere Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Osterburg bei. Dazu war anteiliges Personal aus den Verwaltungsgemeinschaften „Altmärkische Höhe“ Lückstedt und Arneburg-Goldbeck zu übernehmen.

Die Ermittlung der Umlagehöhe für das HH-Jahr 2005 erfolgte auf der Grundlage der Einwohnerzahlen der am 01.01.2005 zur VGem Osterburg gehörenden Mitgliedsgemeinden und betrug für das HH-Jahr 2005 152,60 EUR/Einwohner. Die ab 01.08.2005 zur Verwaltungsgemeinschaft Osterburg gehörenden Gemeinden konnten bei der Umlagenermittlung nicht mit einbezogen werden.

Aufgrund des verantwortungsvollen und sparsamen Umgangs mit den finanziellen Mitteln sowie der Mehreinnahmen aus der Umlage VGem in Höhe von 56.716,35 € konnte in 2005 ein Überschuss von 88.788,76 € erwirtschaftet werden.

Davon wurden mit Beschluss Nr. 99-IV/06/022 vom 20.02.2006 72.486,96 € an die Mitgliedsgemeinden zurückgezahlt. In der Rücklage der Verwaltungsgemeinschaft verblieben somit 16.301,80 €. Für das Haushaltsjahr 2007 konnte die Verwaltungsgemeinschaftsumlage auf 140,00 EUR/Einwohner gesenkt werden. Wesentlich dazu beigetragen hat die für die Berechnung der Umlage maßgebliche Einwohnerzahl per 31.12.2005 sowie ein rigoros eingehaltener Sparkurs.

Für das Haushaltsjahr 2008 konnte dieser Umlagebetrag nicht gehalten werden. Grund dafür waren die allgemeinen Preissteigerungen sowie eine allgemeine Tarifierhöhung von 3 % und für die Entgeltgruppen 1 bis 8 die Angleichung an 100 % Westgehalt. Des Weiteren machte sich der Rückgang der Einwohnerzahlen bemerkbar. Die Umlage musste für das Jahr 2008 um 9,90 €/Einwohner auf 149,90 €/Einwohner erhöht werden.

Durch die natürliche Fluktuation sowie den Weggang der Gemeinde Hindenburg aus der Verwaltungsgemeinschaft verringert sich die Einwohnerzahl um 629 auf 11.578 per 31.12.2007, welche für die Berechnung der Umlage für das Haushaltsjahr 2009 zugrunde zu legen ist.

Dadurch entstehen Mindereinnahmen aus der Umlage in Höhe von ca. 94.300 €. Durch die einmalig gewährte Zuweisung des Ministeriums des Innern an die neu zu bildende Einheitsgemeinde in Höhe von 100.000,00 € können diese ausgeglichen werden, so dass eine Erhöhung der Umlage für 2009 nicht erforderlich wird.

Empfehlung der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt die Beschlussfassung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage für das Jahr 2009 in Höhe von 149,90 €/Einwohner.

Unterschrift Amtsleiter

Mitzeichnung Kämmerer